



# VORLESUNG

EINFÜHRUNG IN DIE PROGRAMMIERUNG FÜR COMPUTERLINGUISTEN

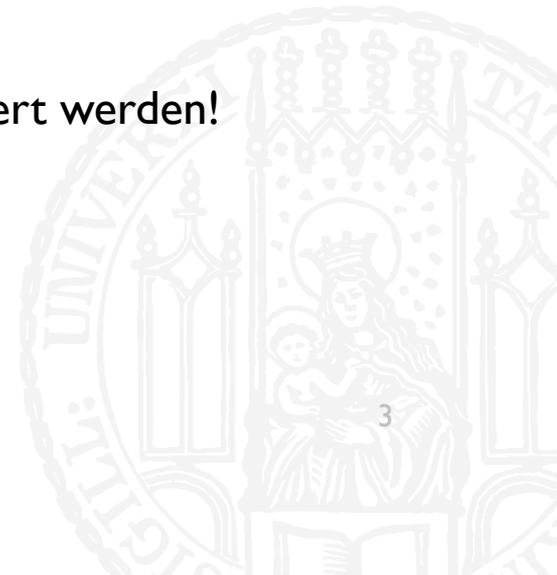
# ANSAGE

- Ab dieser Woche in der Freitagsübung Wiederholungen
- Nächste Woche in der Vorlesung 20 Minuten Probeklausur
- Diese Folien werden auf meiner Website hochgeladen:  
<http://www.cip.ifi.lmu.de/~weissweiler/>



# GREEDY / NON-GREEDY

- Welchen Match eine Regex finden soll, ist nicht immer eindeutig
- Ein \* oder + kann verschieden “weit“ gehen
- `. *a` + "Hey anna!"
- "Hey anna!" oder "Hey anna!" ?
- Durch *Greedy* oder *Non-Greedy* kann der Unterschied spezifiziert werden!
- *Greedy* (englisch) **gierig**: wie gierig matcht der Regex?



# GREEDY / NON-GREEDY

- **Greedy**
  - Normales Verhalten
  - Matcht so weit wie **möglich**
  - `.*ein`
  - Was für eine einsame Brücke?
- **Non-Greedy**
  - Durch ein angehängtes Fragezeichen ausgelöst
  - Matcht nur so weit wie **nötig**
  - `.*?ein`
  - Was für eine einsame Brücke?



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Um eine Regex auszuführen, verwendet man in Python das Modul `re`
- Zuerst erzeugt man ein Regex-Objekt mit `regex = re.compile(r'M | [TN]|B')`
- Der Regex selbst muss in einem Raw-String stehen, damit man Backslashes direkt verwenden kann ohne dass sie von Python interpretiert werden



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Um herauszufinden **ob** eine Regex matcht verwendet man `re.search` und überprüft mit einem `if`

```
■ import re
text = 'We demand a shrubbery!'
regex = re.compile(r'a \w+');
```

```
m = re.search(regex, text)
if m:
    print( 'Gefunden' )
```

```
>> Gefunden
```



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Um herauszufinden **ob** eine Regex **am Anfang eines Strings** matcht verwendet man `re.match` und überprüft mit einem `if`

```
■ import re  
text = 'We demand a shrubbery!'  
regex = re.compile(r'a \w+');
```

```
m = re.match(regex, text)  
if m:  
    print( 'Gefunden' )  
  
>>
```



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Um **alle matches** eines Regexes zu finden verwendet man `re.findall` und erhält ein Array von Strings zurück

```
■ import re  
text = 'We demand a shrubbery!'  
regex = re.compile(r'\w+');
```

```
m = re.findall(regex, text)  
for match in m:  
    print(match)
```

```
>> We  
>> demand  
>> a  
>> shrubbery
```



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Um **alle matches** eines Regexes durch einen Text zu ersetzen verwendet man `re.sub` und erhält den neuen Text zurück

- `import re`

```
text = 'We demand a shrubbery!'
```

```
regex = re.compile(r'a \w+');
```

```
neuer_text = re.sub(regex, "a fish", text)
```

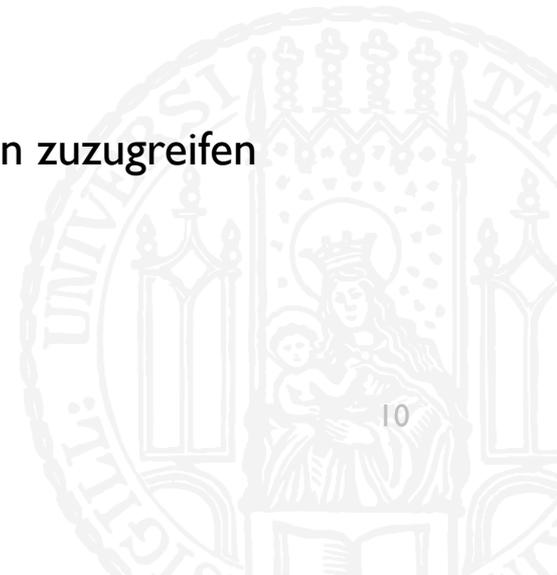
```
print (neuer_text)  regex  replacement  string
```

```
>> We demand a fish!
```



# GROUPING

- Manchmal sind die einzelnen Teile einer Regex interessant.
- `\d \w+`
- Das sind die 8 Ritter!
- Man kann sie mit Groups einschließen und danach auf diese zugreifen
- `(\d) (\w+)`
- Das sind die 8 Ritter!
- Es ist sogar möglich später in der Regex auf vorherige Gruppen zuzugreifen
- `(\d) (\w+)` und `\1 (\w+)`
- Das sind die 8 Ritter und 8 Zauberer!



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Auf den Inhalt greift man mit `.group(n)` zu
- `.group(0)` gibt den ganzen match aus
- `.group(n)` gibt die n-te Klammer aus

```
■ import re
text = 'We demand a shrubbery!'
regex = re.compile(r'a (\w+)');

m = re.search(regex, text)
if m:
    print( 'Gefunden: ' + m.group(0) )
    print( 'Es ist ein ' + m.group(1) )
```

```
>> Gefunden: a shrubbery
>> Es ist ein: shrubbery
```



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Bei Verwendung **einer** Gruppe gibt findall ein Array der Gruppeninhalte zurück

- **import** re

```
text = 'We demand a shrubbery and a knight!'  
regex = re.compile(r'a (\w+)');
```

```
m = re.findall(regex, text)  
for match in m:  
    print("Es ist ein " + match)
```

```
>> Es ist ein shrubbery
```

```
>> Es ist ein knight
```



# AUSFÜHREN VON REGEXES

- Bei Verwendung **mehrerer** Gruppem gibt findall ein Array von Tupeln zurück

```
■ import re
text = 'We demand a shrubbery and a knight!'
regex = re.compile(r'(a) (\w+)');
```

```
m = re.findall(regex, text)
for match in m:
    print(match)
```

```
>> ('a', 'shrubbery')
```

```
>> ('a', 'knight')
```



# FUNKTIONEN

```
a = 0
```

```
b = 15
```

```
c = 30
```

```
a_fahrenheit = (a * 9 / 5) + 32
```

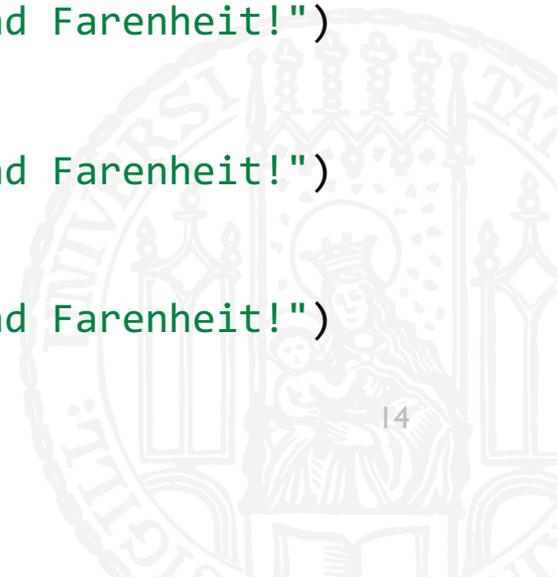
```
print (a + " Grad Celsius sind " + a_fahrenheit + " Grad Fahrenheit!")
```

```
b_fahrenheit = (b * 9 / 5) + 32
```

```
print (b + " Grad Celsius sind " + b_fahrenheit + " Grad Fahrenheit!")
```

```
c_fahrenheit = (c * 9 / 5) + 32
```

```
print (c + " Grad Celsius sind " + c_fahrenheit + " Grad Fahrenheit!")
```



# FUNKTIONEN

- Es ist möglich mehrfach verwendete Programmabschnitte zu gruppieren
- Man nennt diese Gruppen Funktionen und kann sie danach beliebig oft wieder aufrufen
- Eine Funktion wird mit dem Keyword `def`, einem Namen und `()`: eingeleitet
- Danach kann sie durch `name()` beliebig aufgerufen werden
- ```
def hallo_sagen():  
    print('Hallo')
```

```
hallo_sagen()
```
- **Faustregel:** anstatt Copy+Paste eine Funktion schreiben



# FUNKTIONEN

- Mit dem Keyword **return** kann eine Funktion auch etwas zurückliefern

- **def** fünf\_fakultät():  
    **return** 5\*4\*3\*2\*1

    ergebnis = fünf\_fakultät()

- **def** aktuelles\_jahr():  
    **return** 2017

    jahr = aktuelles\_jahr()



# FUNKTIONEN

```
def c_to_f(celsius):  
    fahrenheit = (celsius * 9 / 5) + 32  
    print (celsius + " Grad Celsius sind " + fahrenheit + " Grad Farenheit!")
```

```
a = 0  
b = 15  
c = 30
```

```
c_to_f(a)  
c_to_f(b)  
c_to_f(c)
```



# FALLSTUDIE

